

Koch plant Steak-House in Deelenhaus

Manuel Hoffmann ist leidenschaftlicher Koch, nun erfüllt er sich gleich mehrere Träume.
Hoffmann ist den Höxteranern bereits gut bekannt.

Ovenhausen. Das Restaurant Höxter am Jakobsberg hat große Neuigkeiten zu verkünden. Im benachbarten historischen Deelenhaus soll ein Steak-Restaurant entstehen. Leiten soll das, wie die Familie Bruns, die das Restaurant Höxter am Jakobsberg betreibt, mitteilt, ein bekannter Name in der Region: Manuel Hoffmann. „Mit eigener Küche, eigenem Team und eigener Handschrift“, verrät Manuela Bruns. „Er wird dort das Beste aus zwei Welten verbinden – traditionelle, ehrliche Küche mit moderner Präsentation und der Liebe zum Detail.“

Im vergangenen Jahr hat die Familie Bruns das Haus gekauft, erste Gespräche mit dem Bauamt haben schon stattgefunden. Einen konkreten Zeitplan für das Projekt Steak-House gebe es aber noch nicht.

Manuel Hoffmann begann seine Karriere im ehrwürdigen Schlossrestaurant Corvey, damals unter der Leitung von Bärbel Potthast-Menne. Es folgten Jahre im Strullenkrug, wo er sich als „kreativer Kopf“ und „echter Steak-Virtuose“ einen Namen gemacht habe. Dann kam Corona.

„Wir hatten keine Gäste, aber dafür jede Menge Ideen“, schaut Rainer Bruns zurück. Gemeinsam mit Manuel Hoffmann tüftelten sie an der Bewerbung zur TV-Sendung „Mein Lokal, Dein Lokal“ und schafften es, wie berichtet, immerhin unter die letzten zehn Lokale. „Wir sind nicht ins Fernsehen gekommen, aber das war uns egal“, sagt Manuela Bruns. „Wir hatten jede Menge Spaß, großartige Abende – und vermutlich die kreativste Zeit unseres Lebens.“

Aus dieser Phase stammt auch ein Gericht, das heute längst „Kultstatus“ im Restaurant Höxter am Jakobsberg erreicht habe: das „Whisky-Steak unter der Glocke“ – zart gegrillt, mit Spänen echter Whiskyfässer geräuchert und serviert im aromatischen Nebel.

Doch nach der Pandemie und dem Ende des Strullen-



Manuel Hoffmann richtet Speisen in der Küche des Restaurants Höxter Am Jakobsberg in Ovenhausen her. Fotos: Restaurant Am Jakobsberg



Das „Whisky-Steak unter der Glocke“ hat Manuel Hoffmann entwickelt.

krugs kam die Flaute. „Ich hatte einfach keine Lust mehr auf Abenddienste, Wochenenden und Dauerstress“, gesteht

Hoffmann offen. „Darum habe ich mich bei Manuela und Rainer als Hausmeister beworben – ehrlich gesagt, um mich

selbst zu retten.“

„Er wollte keine Küche mehr, keine Gäste, keine Töpfe – und stand zwei Wochen

später wieder in der Küche und hat Soßen abgeschmeckt“, erinnert sich Manuela Bruns. Ihr Mann ergänzt: „Er hat’s einfach nicht lassen können.“ Sobald Hoffmann wieder am Herd gestanden habe, habe er angefangen zu leuchten. „Da wussten wir: Jetzt oder nie – wir müssen ihn zurückholen.“

Offiziell am 1. Dezember ist Manuel Hoffmann dann zurück am Herd. Pünktlich zur Winter- und Weihnachtskarte, auf der sich Kreationen wie eine Lebkuchen-Karotten-Suppe, das Schnitzel „Huxori“ als Weihnachtsschnitzel in Spekulatius-Panade oder Spekulatius-Creme mit kandiertem Apfel-Walnuss-Crumble finden. „Ich wollte einfach wieder Spaß am Kochen haben“, sagt Hoffmann.

Im Steak-House werden Hoffmann dann sein Vater und eine Mitarbeiterin zur Seite stehen.

Vom Klo bis Anselm Grün: Sie haben Höxters Bedürfnisse im Blick

Der Freundeskreis Corveyer Dynamiker hat Höxter in den vergangenen 40 Jahren sehr verändert.

Thomas Kube

Höxter. Es gibt Momente, in denen Stadtgeschichte nicht im Rathausgeschriebchen wird, sondern

lage, im Volksmund längst zum „Schollenklo“ geworden. Eine schlichte, aber dringend benötigte Einrichtung, nachhaltig in Holzständerbauweise

eine Halbpfeife, die vielen Jugendlichen erstmals das Gefühl eigener Freiheit auf Rollen gab. Sie renovierten die Weinbergkapelle und bewahr-

Höxter geht, kann die Handschrift der Dynamiker an vielen weiteren Stellen entdecken. „40 Jahre Freundeskreis Corveyer Dynamiker, das be-

mann würdigte dieses Engagement und überreichte dem Freundeskreis im Namen der Stadt Höxter eine Ehrenurkunde. In seiner Rede erinnerte er

Nächtliches Gro im Wind

Ein vermeintlicher Anlagent Feuerwehr am Vol

Fürstenau (tor). Ein vermutlich brennendes Windkraft-rad hat die Freiwillige Feuerwehr Höxter in der Nacht zum Volkstrauertag beschäftigt. Um 0.01 Uhr meldete ein Anrufer einen vermutlichen Brand bei einer Anlage an der Kreisstraße 59 zwischen Fürstenau und Hohehaus. Neben den Löschzügen eins und drei rückten auch die Feuerwehrleitung Höxter, die Kreisfeuerwehr, der Rettungsdienst sowie die Polizei also aus.

Vor Ort war die Situation jedoch nicht eindeutig. Zwar war im Bereich der Gondel für die Einsatzkräfte ein Lichtschein

Austauschfo Darmkrebsp

Auch Angehörige Patientencafé ein

Höxter. In der Ankündigung für ein Patientencafé ist der KHWE ein kleiner Fehler unterlaufen: Richtig ist, dass das St.-Ansgar-Krankenhaus der KHWF in Höxter lädt am Dienstag, 25. November, um 17 Uhr zum nächsten Patientencafé für Darmkrebspatienten und Angehörige einlädt. Die Veranstaltung findet im Konferenzraum hinter der Cafeteria des Krankenhauses statt. Das Patientencafé bietet Betroffenen und ihren Familien die Möglichkeit, sich in entspannter Atmosphäre bei

Terminkale

Höxter
Stadtbücherei, 13.00 bis 18.00, Möllingerstr. 9.
Bücherei, 15.00 bis 17.00, Zur Helle 9, Godelheim.
Bücherei, (im Kloster), 16.30 bis 17.30, Brenkhausen.
CDU, Jahreshauptversammlung, 18.30, Struck, Bundesstr. 2, Brenkhausen.
Schach für Kinder ab 10 Jahre, 16.00 bis 17.30, Brenkhäuser Str. 3.
Spielkreis, 10.00, Bossébörner Str. 1, Ovenhausen.
Lauf- und Walking-Treff, FC, 8.00, Spielplatz Nüsse Twier, Stahle.
Workouts für Frauen, TuS,